



Protokollauszug
13. Sitzung vom 28. Juni 2023

**146/2023 6.1.5.1 Flüchtlingsunterkunft, Färberhüsli Areal, temporärer Modulbau
2024-2027**
Gebundene Ausgabe von Fr. 3'657'168.90 und Auftragserteilung

1. Ausgangslage

Mit SRB 78 vom 19. April 2023 genehmigte der Stadtrat für die Erstellung einer Machbarkeitsstudie Modulbauten auf dem Areal Färberhüsli einen Kredit von Fr. 77'000.00.

Mit SRB 127 vom 14. Juni 2023 genehmigte der Stadtrat eine gebundene Ausgabe von Fr. 5'627'000.00 für die Erstellung eines Modulbaus zur Nutzung als Flüchtlingsunterkunft auf dem Färberhüsli-Areal.

2. Kauf- und Montageangebot von Condicta AG, Winterthur

Die Vorgaben an den Modulbau mit 120 Plätzen und Liefertermin Dezember 2023/Januar 2024 kann die Firma Condicta AG, Winterthur, erfüllen. Das Angebot beinhaltet:

Modulbau zweigeschossig	2'226 m ²
Anzahl Treppen	4
Liefertermin	Montage ab Dezember 2023 – Ende Januar 2024
Kosten	Fr. 3'657'168.90

Da aktuell in der ganzen Schweiz dieselbe Problematik vorherrscht, sind Modulbauten kaum erhältlich. Insbesondere der Markt an Mietmodulen ist zusammengebrochen. Bei der Prüfung im Rahmen der Machbarkeitsstudie zeigte sich die Firma Condicta AG, Winterthur, mit ihrem Angebot als einzige Option in diesem Preis- respektive Qualitätssegment. Andere Varianten hätten Kosten von mehr als 8 Mio. Franken zur Folge gehabt.

Die Abteilung Finanzen und Liegenschaften empfiehlt, den Auftrag für die Lieferung und die Montage des Modulbaus mit 120 Plätzen auf dem Färberhüsli Areal, mit Liefertermin Dezember 2023/Januar 2024, an die Firma Condicta AG, Winterthur, zu vergeben.

3. Submission

Der Auftrag für die Modulbauten auf dem Färberhüsli Areal wird im freihändigen Verfahren vergeben, da die Beschaffung aufgrund von unvorhersehbaren Ereignissen dringlich ist. Selbst mit verkürzten Fristen ist kein Einladungs-, offenes oder selektives Verfahren möglich.

4. Erwägungen

Alle Gemeinden im Kanton Zürich stehen aktuell vor der grossen Herausforderung, die ihnen vom Kanton auferlegte Erhöhung der Asylquote von 0.9% auf 1.3% zu erfüllen. Für die Stadt Schlieren

bedeutet dies, dass nach dieser Erhöhung 263 Personen aufzunehmen sind. Zusätzlich gibt es eine Vielzahl von Personen, die nicht mehr zum Kontingent zählen, aber trotzdem auf Unterbringung durch die Stadt angewiesen sind. Dazu kommt, dass unter anderen die bisher angemieteten Wohneinheiten in Abbruchobjekte als Zwischennutzungen bereits in wenigen Monaten nicht mehr zur Verfügung stehen. Zudem bedeutet die Anmietung einer Vielzahl von Wohnungen einen zu starken Eingriff in den Wohnungsmarkt, was sich wiederum ungünstig auf die Anzahl obdachloser Familien auswirkt. Konkret besteht die Herausforderung, wo und wie die Infrastrukturen beschafft werden können.

Daher wird jetzt auf städtischem Bauland, Parzelle Kat. 7798, Areal Färberhüsli, ein temporärer Modulbau für 120 Personen erstellt. Modulare Bauten eignen sich als Unterbringungsmöglichkeit von wohnungslosen Personen aufgrund von kurzen Bauzeiten, geringeren Baukosten und der späteren Wiederverfügbarkeit des temporär genutzten Grundstücks und der Module. Mit dem Angebot der Firma Conducta AG, Winterthur, kann pünktlich auf 1. März 2024 die dringend benötigte Infrastruktur erstellt werden. Die Errichtung eines Modulbaus auf dem Areal Färberhüsli ist eine zweckmässige, wirtschaftliche und vergleichsweise schnelle Art, die zugewiesenen Flüchtlinge unterzubringen und den Wohnungsmarkt wieder zu entlasten.

Der temporäre Modulbau wird vorerst für drei Jahre vom 1. April 2024 bis 31. März 2027 erstellt. Über die Verwendbarkeit des Modulbaus ab 1. April 2027 wird rechtzeitig dem Gemeindeparlament eine Vorlage unterbreitet.

Der Stadtrat beschliesst:

1. Dem Kauf- und Montageangebot vom 13. Juni 2023 für die Lieferung eines zweigeschossigen Modulbaus der Firma Conducta AG, Winterthur, wird zugestimmt.

2. Es wird folgender Auftrag vergeben:

Arbeitsbereich	Firma	Kosten Fr.
Modulbau	Conducta AG, Winterthur	3'657'168.90

3. Die Abteilung Finanzen und Liegenschaften wird mit dem Vollzug dieses Beschlusses beauftragt und ermächtigt, den entsprechenden Werkvertrag zu unterzeichnen.

4. Mitteilung an
- Abteilungsleiter Finanzen und Liegenschaften
 - Abteilungsleiterin Soziales
 - Abteilungsleiter Bau und Planung
 - Bereichsleiter Liegenschaften
 - Projektleiterin Liegenschaften
 - Fachstelle Kommunikation
 - Fachstelle Finanzen
 - Archiv

Status: öffentlich

Stadtrat Schlieren

Markus Bärtschiger
Stadtpräsident

Selina Brücker
Stadtschreiberin-Stv.